

## Landesarbeitsgemeinschaft Medienbildung / Medienkompetenz **Unterarbeitsgruppe (UAG) "Außerschulische Medienbildung"**

---

### **Ergebnisse der Diskussion in der Workshopphase: Medienbezogene Aufträge in der Kinder- und Jugendarbeit**

Sehr geehrte Mitdiskutant\*innen,  
wir freuen uns über Ihre Impulse im Workshop. Gern wollen wir die Impulse mit in das nächste Treffen der Landesarbeitsgemeinschaft hereintragen und sind gespannt auf Ihre Anregungen!

### **Welche Defizite im Bereich Medienbildung wurden in der Kinder- und Jugendarbeit durch die Pandemie offengelegt?**

- infrastrukturelle Probleme (Netzausstattung) - gerade im ländlichen Bereich
- Kooperationen zwischen Schule und außerschulischen Akteuren
- Schüler\*innen- und Lehrer\*innenbefragung zum Distanzlernen (MSH): größtes Problem Netzanbindung/Ausstattung im Haushalt
- mangelndes Interesse der Lehrkräfte, kaum Interesse an Austausch/Beratung
- Jugendarbeit hilft bei den Hausaufgaben
- Überforderung in der derzeitigen Situation
- Kontakte zw. freien, außerschulischen Trägern (z.B. OK MQ, Ev. Akademie) und schulischen Akteure ist komplett zusammengebrochen/viel schlechter geworden (vermutlicher Grund Überforderung der Lehrenden)
- ablehnende Haltung ggü. Medienbildung ist verfestigt; lässt sich nicht aufbrechen

### **Wie können Kinder- und Jugendliche im außerschulischen Kontext mit Medienbildung erreicht werden?**

- Über Communitys, in denen die Jugendlichen sind (Minecraft, Discord)
- Jugendliche betreiben den Discord-Server (rechtl. Grauzone)
- LKJ: Chatbot-Projekt für Stadterkundung (s.u.)
- Landessportjugend: Jugendliche sprechen andere an: Peer-to-Peer-Ansprache, junge Engagierte werden aktiv in die Öffentlichkeitsarbeit eingebunden (über z.B. Videos auf sozialen Netzwerken) --> <https://www.lsb-sachsen-anhalt.de/2015/o.red.r/sportjugendengagementjuniorteam.php?nav1=8&nav2=35&nav3=10>
- Stadtbibliothek Magdeburg: Kooperationen mit Schule in der Corona-Zeit; auch andere Bibos sind auf dem Weg (Teilhabe); Planungen für Maker Space; Erreichbarkeit der Jugendlichen über Zoom ist schwierig

### **Wie erreiche ich die, die mich noch nicht kennen?**

- Chat zu Öffnungszeiten der Jugendeinrichtung (wurde eher nicht genutzt)  
- eine Herausforderung analog wie auch digital
- Jugendliche müssen Verantwortung übertragen bekommen: "digitale Bushaltestellen"
- Kooperation Jugendarbeit und Schule zu intensivieren wäre wünschenswert
- "Mund zu Mund-Propaganda"
- alle relevanten sozialen Kanäle nutzen!
- klassisch über Pressemitteilungen hat besser als zu "Nicht-Corona-Zeiten" funktioniert, es wurde mehr veröffentlicht und Eltern haben es den Kids weiter gegeben

### Welche Formate/Methoden sind hierfür geeignet?

- Iki) Sachsen-Anhalt Chatbot zur Stadtteilerkundung  
 Methodenhandbuch UtopiaLab mit Chatbot Solotta <https://www.iki-lsa.de/methodenhandbuch-utopialab/>
- OK Merseburg-Querfurt: Trick-AG und Jugendredaktion funktionierte online weiter
- Neu ein Computerspiele-Programierworkshop online (godot)  
 Ziel die freien open source Software, Vorteile zu verbreiten, hierzu ein gutes Grundlagenmaterial: [https://digitalcourage.de/sites/default/files/2020-11/Digitalcourage%20-%20Bildungskampagne\\_PDF\\_Digital\\_Einzelseiten.pdf](https://digitalcourage.de/sites/default/files/2020-11/Digitalcourage%20-%20Bildungskampagne_PDF_Digital_Einzelseiten.pdf)
- The'Odor Sangerhausen: Hausaufgabenhilfe, Backen, Minecraft, andere gemeinsame Spiele über Discord (<https://discord.gg/tWS22p52>) (TheO'door-Server)  
 Minecraftprojekte, gemeinsam Online-Spiele spielen (Among Us, ...)

#### Soziale Netzwerke, Hybridprojekte

- Hinweise Tobias Thiel (Ev. Ak. Sachsen-Anhalt)  
 Actionbound und Geocaching: <https://ev-akademie-wittenberg.de/aktivitaeten/actionbound-und-geocaching/>
- Minecraft und Minetest (freie Open-Source-Alternative): <https://ev-akademie-wittenberg.de/aktivitaeten/minetest-und-minecraft/> sowie <http://www.minetestbildung.de>
- rechtlicher Rahmen und Datenschutz zur Nutzung von Discord in der Jugendhilfe: <https://ajs.nrw/nutzung-von-discord-in-der-jugendarbeit-ok/>

### Welche Bedarfe auf dem Themengebiet "Medienkompetenz" gibt es in der Kinder- und Jugendarbeit? (vor, während und nach Corona)?

- oft zu wenig "manpower" bei der Umsetzung von größeren Projekten (im ländlichen Raum), Finanzbedarf für Medienprojekte bräuchten oft eigene Stellenbesetzung

### Welche Strukturen müssen im außerschulischen Kontext für eine flächendeckende Medienbildung geschaffen werden?

- Anm. Olaf "Lebensweltorientierung" (vgl. §11 SGB VIII): an den Interessen junger Menschen orientiert, siehe auch Zwischenruf des Bundesjugendkuratoriums "Digitalpakt Kinder- und Jugendhilfe": <https://www.bundesjugendkuratorium.de/stellungnahmen> | <https://www.bundesjugendkuratorium.de/stellungnahmen?fdlfile=ZmlvZwZ5LGL2AwqyLGH4ZGxmMwx0ZGVkAmDkAwOuBTSwL2VmAGtjBQyxAmN4LmNkMzRjZwL0Mwtmlwx5ZQAwMGZzZQRjLjVmMwD5Lmt4LmtkAmD4AJlwATlxLGqyLmL0ZGD1MwxjZwL3L2DkBGtjBTLIZQZjATHkZQIxMGNmBTZ=>
- es fehlt an Medienkonzepten in den Einrichtungen --> Strategische Ausrichtung; Fördermittelanträge (für längerfristige Förderung und bei Vorhandensein von Beratungsstrukturen)
- Verwaltungsvorgaben an die Lebenswelt anpassen
- Kompetenzzentrum für digitale Jugendarbeit (Stellen und Angebote der Qualifizierungen)

### Wie kann Aus- und Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften gewährleistet werden?

- ohne verbindliche Fortbildungsvorgaben wird da wenig zu ändern sein

### Wie kann medienpädagogische Kompetenz bei den Fachkräften gefördert werden?

- großer Fortbildungsbedarf bei den Fachkräften: Technik und medienpäd. Kompetenz --> es scheitert oft an der Motivation

### Wie können Anreize/Freiräume für Weiterbildung der pädagogischen Fachkräfte geschaffen werden?

- Strukturelle Unterschiede, Projektförderung meist auf 1 Jahr befristet, längerfristige Perspektiven notwendig --> fehlende Motivation
- fehlende Kapazitäten für die konzeptionelle Arbeit: Wer kann unterstützen --> Netzwerke, Ministerien, Landkreise
- komplexe Thematik und unterschiedliche Zuständigkeiten erschweren ein Vorankommen

### KONTAKT:

---

Alexander Karpilowski

Netzwerkstelle Medienkompetenz Sachsen-Anhalt\*  
Reichardtstraße 8, 06114 Halle/Saale

Tel.: 0345 5213 0

Mail: [kontakt@medien-kompetenz-netzwerk.de](mailto:kontakt@medien-kompetenz-netzwerk.de)

Web: [www.medien-kompetenz-netzwerk.de](http://www.medien-kompetenz-netzwerk.de)

\*Ein Projekt der Medienanstalt Sachsen-Anhalt und  
des Landes Sachsen-Anhalt.

Jörg Kratzsch

GMK – Gesellschaft für Medienpädagogik  
und Kommunikationskultur e. V.  
Fachverband für Medienpädagogik und  
Medienbildung

Mail: [joerg.kratzsch@gmx.de](mailto:joerg.kratzsch@gmx.de)

Mobile: 0163 - 45 67 018